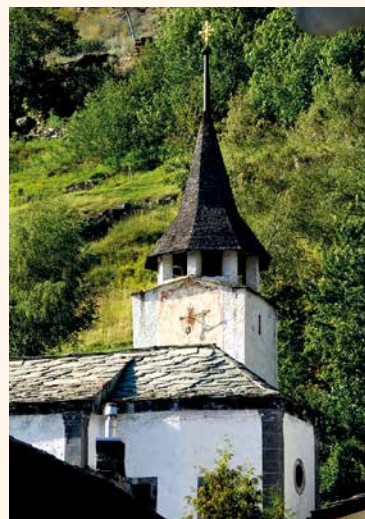
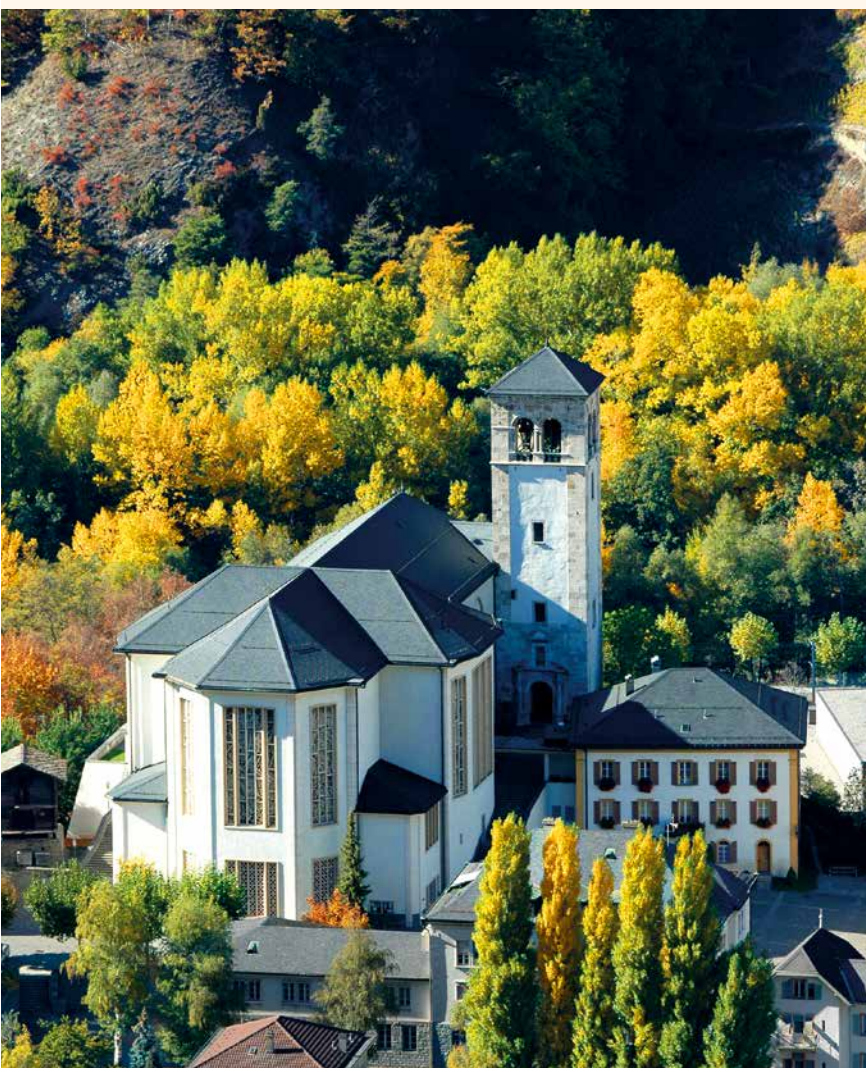


# **Pfarrei St. Martin**

## **Visp – Eyholz – Baltschieder**



# Allgemeine Gottesdienstordnung

## An Sonn- und Feiertagen:

### Am Vorabend:

17.00 Eucharistiefeier in Visp

19.00 Eucharistiefeier in Visp

### Am Tag:

10.00 Eucharistiefeier in Visp

19.00 Eucharistiefeier in Baltschieder

## An Werktagen:

### Pfarrkirche:

Montag 19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch 19.00 Eucharistiefeier

Donnerstag 19.00 Eucharistiefeier

Freitag 19.00 Eucharistiefeier

### Schulhaus Sand, Singsaal:

Dienstag 8.00 Eucharistiefeier/  
Wortgottesfeier

### Pfarrkirche:

Donnerstag 8.00 Eucharistiefeier  
Alle 2 Wochen Schulmesse

### **Baltschieder:**

Donnerstag 8.00 Eucharistiefeier  
Alle 2 Wochen Schulmesse

### **Rosenkranzgebet:**

Montags bis Freitags jeweils um 18.30 Uhr  
in der Pfarrkirche.

Alle zwei Wochen findet in der Pfarrei ein Taufsonntag statt: Spendung des Taufsakramentes in der Bruder-Klaus-Kapelle um **11.15 Uhr** (Taufgespräch nach gegenseitiger Absprache).

### **Bruder-Klaus-Kapelle**

**Donnerstag, 5.00 bis Freitag, 23.00 Uhr, jede Woche stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.**

## **Wichtige liturgische Daten der Pfarrei**

**Allerheiligen**

Sonntag, 1. November 2020

**Patronatsfest, Heiliger Martin**

Sonntag, 15. November 2020

**Firmung**

Sonntag, 29. November 2020

## So schnell geht gesellschaftlicher Wandel

Der Auftakt zu dieser nicht vorhersehbaren Seuche fand im Dezember 2019 im fernen China statt. Die meisten von uns haben damals zum ersten Mal den Namen einer Stadt mit acht Millionen Einwohnern gehört, sie heisst Wuhan und ist nicht nur zum Symbol der Pandemie, sondern auch zum Ausgangspunkt von Fake News und Verschwörungstheorien geworden.

In der Schweiz fühlte man sich noch sicher, bis die Medien über furchterregende Zahlen von Covid-19 Fällen in der Lombardei berichteten und Bilder aus Bergamo zeigten, die uns alle erschauern liessen. Der Bundesrat handelte, am 16. März erklärte er die «ausserordentliche Lage», vorerst bis zum 19. April. Damit musste die Feier der Auferstehung unseres Herrn wohl vor dem Fernseher stattfinden. Die Massnahmen und Vorschriften sind legitimiert durch das Epidemien-Gesetz, welches am 1. Januar 2016 in Kraft getreten ist. Selbstverständlich bestanden schon vorher Gesetze, die sich auf übertragbare Krankheiten bezogen. Da ich nicht Jurist bin – auch nicht Epidemiologe oder Virologe – kann ich kein Fachwissen vermitteln. Ich will nur einige meiner Beobachtungen und Überlegungen notieren. «Wir treffen uns, wenn die Coronakrise vorbei ist», das hat man im März und im April oft sagen gehört. Jetzt, acht Monate später, klingt es so: «Wir müssen lernen, mit den Viren zu leben.»

In den ersten Wochen der Krise haben Politiker beteuert, die Gesundheit der Lands-

leute habe höchste Priorität, nach und nach ist die Wirtschaft wieder in den Vordergrund gerückt.

Gesagt und geschrieben wurde viel, dem Leser oder Zuhörer blieb es überlassen zu entscheiden, ob es sich dabei um Wissen, Meinungen, Glauben oder sogar um Lügen handelt. Die Einschränkung von Freiheiten, die «Corona-Verhaltensregeln» haben direkt oder indirekt vom Volk gewählte Politiker angeordnet. Haben Sie bei der Wahl der aktuellen Exekutive Personen die Stimme gegeben, die über besondere Kenntnisse in Virologie verfügten? Das ist unwahrscheinlich. Man wird andere Kriterien verwenden: Intelligenz, Zuverlässigkeit, Lernfähigkeit. Da kein einziger Mensch allwissend sein kann, muss ein Politiker Fachleute beiziehen. Dass solche Fachleute, Experten genannt, zu unterschiedlichen Ergebnissen kommen können, hat manche verwirrt, ist aber nicht überraschend. Betrachtet man auch nur oberflächlich die Geschichte der Wissenschaften, bemerkt man bald, dass es Tausende von Jahren gedauert hat, bis man Geheimnisse der Natur einigermaßen wissenschaftlich, also eindeutig, beschreiben konnte. Virenerkrankungen, zum Beispiel Tollwut, beschrieb man schon im Altertum; dass der Erreger ein Virus ist, erkannte man erst gegen Ende des 19. Jahrhunderts. Alle wissenschaftlichen Erkenntnisse, die Erfindungen und Entdeckungen, aber auch Kalamitäten oder vom Menschen verursachte Katastrophen haben gesellschaftliche Veränderungen beschleunigt. Ob man solche Ent-

wicklungen als gut oder schlecht einordnet, hängt von den Überzeugungen und den Werten von uns selbst ab.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist November geworden, der Monat des Gedenkens an unsere Verstorbenen, die Zeit der kurzen Tage und der langen Nächte. Wir werden wissen, ob die «Zweite Welle» eingesetzt hat oder ob wir aufatmen können.

Und dann beginnt ein neues Kirchenjahr mit dem Advent, wir werden uns vorbereiten auf das Fest der Geburt Jesu.

An Weihnachten 2019 hat wohl niemand geahnt, was uns im Jahr 2020 bevorstehen würde. Und niemand kann voraussagen, was das Jahr 2021 von uns fordern wird.

Wenn wir die Zukunft nüchtern betrachten, wissen wir nur eines sicher: Es wird Gutes, Schönes, Angenehmes geben, aber es wird auch Schwieriges auf uns zukommen.

Die Grundlage für unser Verhalten ist Vertrauen, Vertrauen auf Gott, Vertrauen in die Menschen, ich meine nicht «naives Vertrauen». Ich weiss ja, jeder Mensch kann Böses und Gutes tun. Eine «Kultur des allgemeinen Misstrauens» aber zerstört uns selbst und die Gesellschaft.

Gelassenheit, Geduld und Zuversicht wünsche ich uns allen – und Gottes reichen Segen.

Emeka, euer Vikar

## Monatskalender

Liebe Gottesdienstbesucherinnen,  
Liebe Gottesdienstbesucher

### **Zu Ihrer Information:**

In der **Ritikapelle** in Eyholz werden weiterhin keine Gottesdienste gefeiert.

Die **Werktags-Messen** werden um 19.00 Uhr in der **Pfarrkirche** gelesen.

Die **Schulgottesdienste** sind nicht im Pfarrblatt aufgeführt. Wir informieren Sie fortlaufend (Auskündigungen am Wochenende), wann diese gefeiert werden.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage.

**[www.pfarreivisp.ch](http://www.pfarreivisp.ch)**

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

## November 2020

### **5. Donnerstag / Gedenktag alle Heiligen des Bistums**

Pfarrkirche 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Hildy und Erwin Bregy-Schnyder  
(diese Stiftsjahrzeit läuft aus)

Frieda Truffer-Albrecht

#### **Gedächtnis für:**

Vitus, Anna und Toni Fux

### **6. Freitag / Herz-Jesu-Freitag**

Pfarrkirche 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Karl Marx  
Ida Noti-Kalbermatten  
und Thomas Schütz

(verschoben vom 6. Mai 2020)

Barbara Nussbaum-Studer Alexander,  
Ida und Leo Studer

**Anschliessend meditative Anbetung vor dem Allerheiligsten**

## 7. Samstag

Pfarrkirche 08.00 Uhr  
Burgertotenamt

Pfarreisaal 17.00 Uhr

### **2. Voreucharistischer Gottesdienst für Visp / Eyholz (3H)**

Pfarrkirche 17.00 Uhr

#### **Gedächtnis für:**

Lisi und Medard Dumoulin-Studer

Pfarrkirche 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Blanka und Jakob Supersaxo-Guntern und Sohn Andreas

Jahrgang 1926

Hedy und Albert Ruppen-Stocker

Susanne und Alex Clemenz-Willisch

Georg Clemenz

#### **Gedächtnis für:**

Elsa und Adolf Hutter-Studer

und Richard Studer

Veronika Näpfli-Venetz

Dreikönigskirche 20.00 Uhr

### **Musikalische Abendstunde**

#### **«Con voce festiva»**

Konzert für Trompete, Gesang und Orgel

Mitwirkende:

Diana Bauchinger, Trompete

Florian Engelhardt, Bass

Alina Nikitina, Orgel

## 8. 32. Sonntag im Jahreskreis

*Opfer für die Auslagen der Pfarrei*

Verkündigungstexte:

L 1: Weish 6,12-16

L 2: 1 Thess 4,13-18

Ev: Mt 25,1-13

Pfarrkirche, 09.00 Uhr – 09.45 Uhr

### **Beichtgelegenheit**

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

#### **Amt**

Bruder-Klaus-Kapelle 10.00 Uhr

Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Baltschieder 19.00 Uhr

Spielhalle, 1. OG

### **2. Voreucharistischer Gottesdienst (3H)**

Baltschieder, 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Marie und Leo Truffer-Nellen

Yves Margelist

#### **Gedächtnis für:**

Markus, Viktor, Hedwig

und Ludwig Margelist

Lia und Rosa Henzen

Erna, Werner und Kim Millius

## 9. Montag / Weihetag der Lateranbasilika

Pfarrkirche 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Sabine Müller-Matter

*(diese Stiftjahrzeit läuft aus)*

Adolf und Berta Müller-Imhof

und Sepp Müller

Fides und Jules Zeiter-Kalbermatten

Eugenia und Richard

Heinzmann-Comino

#### **Gedächtnis für:**

Lini Studer-Zimmermann

Claudio Heinzmann

*(verschoben vom 11. Mai 2020)*

*Moritz Bärenfaller und Sohn René*

Pfarreisaal, 19.45 Uhr

#### **«Bibelrunde»**

## 11. Mittwoch / Hl. Martin,

Bischof von Tours

Pfarrkirche 19.00 Uhr

#### **Jahrzeit für:**

Anneliese und Edmund Bertholjotti

Elsa und Jules Saillen-Summermatter

Luzia und Marcel Heldner-Zeiter

Martin Ratzer

#### **Gedächtnis für:**

*(verschoben vom 13. Mai 2020)*

*Klara und Josef Marty und Sohn Walter*

*Josef und Frieda Carlen*

## 12. Donnerstag / Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus, Märtyrer

Baltschieder, 08.00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfarrkirche, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

**13. Freitag**  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Gedächtnis für:**  
Beat und Apollonia Carlen  
Familie Alois Williner  
Elisa, Johann und Walter Wyer, Leander  
Perren und Lia Steiner-Meichtry  
*(verschoben vom 8. Mai 2020)*  
Bernadette Providoli

**14. Samstag**  
Pfarrkirche 17.00 Uhr  
Sonntagvorabendgottesdienst  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**(mitgestaltet von der 8H zu St. Martin)**  
**Jahrzeit für:**  
Madeleine und Walter Meichtry-Lehner  
Familie Werner Summermatter-Furrer  
Pierre Imhasly  
Mathilde und Paul Vogel  
Xaver und Margrith Summermatter-  
Straub und Olga und Summermatter-  
Heynen  
**Gedächtnis für:**  
Vreny Gsponer-Heldner  
*(verschoben vom 16. Mai 2020)*  
Elsa und Adolph Hutter-Studer  
und Richard Studer  
Peter Zumtaugwal

**15. 33. Sonntag im Jahreskreis /  
PATRONATSFEST / Taufsonntag**  
*Opfer für die Auslagen der Pfarrei*  
Verkündigungstexte:  
L 1: Spr 31,10-13.19-20.30-31  
L 2: 1Thess 5,1-6  
Ev: Mt 25,14-30  
Pfarrkirche, 10.00 Uhr  
**Feierliches Hochamt**  
Baltschieder, 19.00 Uhr  
**Gedächtnis für:**  
Cécile Vogel-Stutz

**16. Montag / Hl. Margareta, Königin**  
von Schottland  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
die Pensioniertengruppe der Syna  
Jahrgang 1918  
Peter Anthamatten

Agnes und Quirinus Hutter-Ruff  
Charly Furrer  
**Gedächtnis für:**  
Jahrgang 1928  
Albert Pfammatter

**18. Mittwoch / Weihetag der Basiliken**  
**St. Peter und St. Paul zu Rom**  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
H.H. Franz Halter  
Margrith und Ernst Bodenmüller  
Marianne und Rudolf F. Benziger-Halter  
Franz Bodenmüller-Halter  
Familie Karl und Justine Halter-Wyer,  
Olga Wyer und Aloisia Heinzmann  
Cécile und Benjamin Wasmer  
**Gedächtnis für:**  
Medard Abgottspon

**19. Donnerstag / Hl. Elisabeth, Landgräfin**  
von Thüringen  
Baltschieder, 08.00 Uhr  
Eucharistiefeier  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**(mitgestaltet von der FMG /  
Elisabethenopfer)**  
**Jahrzeit für:**  
Siegfried und Rosy Kuonen-De Paoli

**20. Freitag**  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
Lea und Herrmann Roten-Kläy  
Fritz Flury

**21. Samstag / Gedenktag Unserer**  
**Lieben Frau in Jerusalem**  
Pfarrkirche 17.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
Bernhard Bittel-In-Albon  
Eligius und Viktorin Millius-Furrer  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
Hilda und Anton Albrecht-Bortis  
Trudy und Otto Kalbermatten-Hutter,  
Julia Hutter-Imboden  
und Ruth Kalbermatten  
Elvira und Josef Imboden

**Gedächtnis für:**

Margrit Squaratti-Hermann  
Remo Margelist

*(verschoben vom 23. Mai 2020)*  
*Ernst Seematter-Albrecht*

**22. Christkönigssonntag**

*Opfer für die JUBLA Visp*

Verkündigungstexte:

L 1: Ez 34,11-12.15-17

L 2: 1 Kor 15,20-26.28

Ev: Mt 25,31-46

Pfarrkirche, 09.00 Uhr – 9.45 Uhr

**Beichtgelegenheit**

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

**Feierliches Hochamt**

(mitgestaltet von der JUBLA Visp –  
Aufnahme der Neumitglieder)

Bruder-Klaus-Kapelle, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Baltschieder, 19.00 Uhr

**Jahrzeit für:**

Richard Pfammatter

**23. Montag**

Fux campagna, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfarrkirche 19.00 Uhr

**Jahrzeit für:**

Anita Summermatter-Zerzuben  
und Olga und Viktor Zerzuben

**25. Mittwoch / Hl. Katharina von  
Alexandrien, Märtyrerin**

(Patronin des Wallis)

Pfarrkirche 19.00 Uhr

**Jahrzeit für:**

Anna Schnidrig-Capaul

Pater Emil Furrer

**Gedächtnis für:**

Werner Bloetzer

*(verschoben vom 27. Mai 2020)*

*Hans Forny*

**26. Donnerstag / Hl. Konrad und**

**Hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz**

Baltschieder, 08.00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfarrkirche 19.00 Uhr

Eucharistiefeier

**27. Freitag**

Pfarrkirche 19.00 Uhr

**Jahrzeit für:**

Familie Johann Ruppen-Viotti

Lucie Ruppen-Fankhauser

**Gedächtnis für:**

Blanka und Herrmann Schnydrig

und Adrian Zimmermann

**28. Samstag**

**An allen Gottesdiensten (ausser Amt)  
von diesem Wochenende werden zu  
Beginn Adventskränze und -gestecke  
gesegnet.**

**Bitte jeweils vor den Altar hinstellen.**

Pfarrkirche 17.00 Uhr

Sonntagvorabendgottesdienst

Pfarrkirche 19.00 Uhr

**Jahrzeit für:**

Julia und Remo Perren-Epiney

Mathilde und Wilhelm Heldner-Gasser

Familie Karl Anthamatten

Konstanzia Zeiter

Hilda und Anton Gsponer-Truffer

**Gedächtnis für:**

*(verschoben vom 15. Mai 2020)*

*Julia und Peter Marie Furrer*

*und Erhard Furrer*

**29. Erster Adventssonntag / Firmung**

*Opfer für die Universität Fribourg*

Verkündigungstexte:

L 1: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7

L 2: 1 Kor 1,3-9

Ev: Mk 13,33-37

Pfarrkirche, 10.00 Uhr

**Feierliche Firmung**

*(Bitte beachten Sie das Schutzkonzept  
der Pfarrei. In diesem Gottesdienst:*

*Maskenpflicht für alle Erwachsenen!)*

Bruder-Klaus-Kapelle 10.00 Uhr

Eucharistiefeier in kroatischer Sprache

Baltschieder, 19.00 Uhr

Sonntagabendgottesdienst

**30. Montag / Hl. Andreas,** Apostel  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
Julia und Robert  
Anderhub-Schmidhalter  
Alice und Paul Andenmatten-Steiner  
Ida und Adolf Karlen-Näpfl  
Hans Heldner und Sohn Gregor Heldner  
Mathilde und Hans Seematter-Zuber  
Olga und Oskar Heinzmann-Berchtold  
**Gedächtnis für:**  
Xaver Kalbermatten und Theresia  
und Anton Kalbermatten  
Monika und Karl Wyer und Familie  
(*verschoben vom 13. Mai 2020*)  
*Familie Alois Williner*

## Dezember 2020

- 2. Mittwoch der ersten Adventswoche**  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
**Jahrzeit für:**  
Marguerithe Donzé  
**Gedächtnis für:**  
Paul Kenzelmann
- 3. Donnerstag / Hl. Franz Xaver,**  
Ordenspriester in Indien und Ostasien  
Baltschieder, 08.00 Uhr  
Eucharistiefeier  
Pfarrkirche 19.00 Uhr  
Eucharistiefeier

### Auszug aus den Pfarrbüchern

**Aus dem Wasser  
und dem Heiligen Geist  
wurden wiedergeboren:**



30. Am 6. September 2020: **Myles Isaac Dubach**, Sohn des Silvano Dubach und der Melanie, geb. Gasser. Taufpaten: Manuela Dubach und Simon Gasser.

31. Am 6. September 2020: **Rafael Nico Pfammatter**, Sohn des Ivan Pfammatter und der Marie-Eve, geb. Imhof. Taufpaten: Fabienne Lauber und Marco Frutiger.
32. Am 6. September 2020: **Fabio Studer**, Sohn des Silvan Studer und der Marielle, geb. Berchtold. Taufpatinnen: Fabienne Schmid und Sabrina Schwarz.
33. Am 19. September 2020: **Melissa Juon**, Tochter des Matthias Juon und der Sandrine, geb. Ambord. Taufpaten: Manuela Monnier und Manuel Juon.
34. Am 20. September 2020: **Laurin Brun**, Sohn des Claudio Brun und der Aline, geb. Venetz. Taufpaten: Madlen Venetz und Dominik Ruppen.
35. Am 20. September 2020: **Emilian Mengis**, Sohn des Pascal Roger Mengis und der Stefanie, geb. Hugo. Taufpaten: Sandrine Hugo und Michael Mengis.
36. Am 26. September 2020: **Lian Lennart Kuonen**, Sohn des Nicolas Kuonen und der Tina Corina, geb. Giger. Taufpaten: Noëlle Jäger-Kuonen und Remo Giger.
37. Am 4. Oktober 2020: **Mina Millius**, Tochter des Lars Millius und der Janine geb. Heldner. Taufpaten: Larissa Heldner und Alain Millius
38. Am 4. Oktober 2020: **Leon Hannes Kalbermatten**, Sohn des Patrick Kalbermatten und der Sabrina, geb. Murmann. Taufpaten: Kerstin Kalbermatten und Claudio Hischier.

**Gott, segne und beschütze diese Kinder auf dem Lebensweg**



## Der geweihten Erde wurden übergeben:



37. **Josef Schmid-Summermatter**, 1939, Sohn des Karl Bernhard Schmid und der Josefine, geb. Schwander. Ehemann der Charlotte Summermatter-Schmid. Gestorben am 21. August 2020.
38. **Anton Nanzer-Kuonen**, 1931, Sohn des Emil Nanzer und der Maria, geb. Rovina. Ehemann der Astrid geb. Kuonen. Gestorben am 5. September 2020.
39. **Siegfried Imboden**, 1940, Sohn des Peter Leopold Imboden und der Josephina Martina, geb. Leiggener, ledig. Gestorben am 5. September 2020.
40. **Alexander Schnidrig**, 1930, Sohn des Markus Schnidrig und der Helena, geb. Zurbriggen, Witwer der Anna, geb. Capaul. Gestorben am 9. September 2020.
41. **Ursi Millius-Gsponer**, 1964, Tochter des Stanislaus Gsponer und der Erna, geb. Gruber. Ehefrau des Kurt Millius. Gestorben am 13. September 2020.
42. **Louise Zurbriggen-Mathieu**, 1933, Tochter des Robert Mathieu und der Maria, geb. Marty. Witwe des Hans Zurbriggen. Gestorben am 22. September 2020.
43. **Bruno Zenklusen-Hürlimann**, 1931, Sohn des Odilo Zenklusen und der Berta, geb. Karlen. Witwer der Trudi, geb. Hürlimann. Gestorben am 26. September 2020.

44. **Irma Pfammatter-Salzmann**, 1943, Tochter des Vitus Salzmann und der Magdalena, geb. Imhof. Witwe des Richard Pfammatter. Gestorben am 27. September 2020.
45. **Edith Burgener-Arnold**, 1929, Tochter des Camill Arnold und der Hortense, geb. Arnold, Witwe des Pius Burgener. Gestorben am 27. September 2020.
46. **Fränzi Föhn-Studer**, 1933, Tochter des Karl Studer und der Alice, geb. Gasser. Ehefrau des Peter Föhn. Gestorben am 29. September 2020.
47. **Xaver Berchtold**, 1952, Sohn des Heinrich Berchtold und der Cäzilia, geb. Stöpfer. Ehemann der Erna, geb. Blumenthal. Gestorben am 1. Oktober 2020.

**Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!**



## Opfer September 2020

- |   |                |            |
|---|----------------|------------|
| 1. Medienkollekte   | 5./6.09.2020   | Fr. 625.55 |
| 2. Kollekte für die Aufgaben rund um die 1. Hl. Kommunion | 12./13.09.2020 | Fr. 905.25 |
| 3. Bettagsopfer/Inländische Mission                       | 19./20.09.2020 | Fr. 860.60 |
| 4. Opfer für die Migrantenpastoral                        | 26./27.09.2020 | Fr. 936.35 |

**Ein herzliches Vergelt's Gott für die Opfer und Gaben!**

## Aus dem Leben der Pfarrei

### Sehnsüchtig erwartete Erstkommunion!

Am Sonntag, 13. September 2020, konnten 61 Kinder von Eyholz, Baltschieder und Visp erstmals den Leib Christi empfangen. Sehnsüchtig hatten sie auf diesen Tag gewartet – und diese Sehnsucht zeigte sich (be)greifbar in der Anwesenheit unseres Königs Jesus und seines Reiches mitten unter uns!

Es war ein Tag der Freude, diese langersehnte Erstkommunion 2020. Auf den Erstkommunionkreuzen stand noch der 26. April 2020 – jene Erstkommunion, die nicht stattfinden konnte. So feierte die Pfarrei die Erstkommunion an einem strahlend schönen, heißen Sommertag. Der Geist Gottes wehte, die Kinder waren glücklich, die Eltern, Paten und Verwandten froh und erleichtert.

Dieser Tag hat in den Herzen der Menschen Spuren hinterlassen – Spuren, denen wir weiterhin folgen dürfen. Spuren, die zu unserem König Jesus Christus führen. Dem Einzigen, der unsere wahre Sehnsucht stillen kann.

«Als Jesus von den Pharisäern gefragt wurde, wann das Reich Gottes komme, antwortete er: Das Reich Gottes kommt nicht so, dass man es an äusseren Zeichen erkennen könnte. Man kann auch nicht sagen: Seht, hier ist es! oder: Dort ist es! Denn: Das Reich Gottes ist (schon) mitten unter euch.» Lk 17,20f.

### Jesus, mein König der Erstkommunion vom 13. September 2020, «König in den Herzen» der 61 Erstkommunikanten



## Weihwasser in der Corona - Zeit



Das Weihwasser gehört für viele Katholiken zum Alltag.

Weihwasser nehmen:

zum Abschied, vor dem Schlafen gehen, beim Verlassen des Hauses usw.

Mehrfach haben sich Personen bei uns gemeldet, dass sie das Weihwasser vermissen.

Leider müssen die Weihwasserbecken immer noch leer bleiben. Auch kann aufgrund der aktuellen Situation kein

Weihwasser mitgenommen werden, da die geltenden Hygienevorschriften dies nicht erlauben.

Pfarrer Pascal Venetz hat Wasser gesegnet, setzen Sie sich mit unserem Sakristanen oder der Sakristanin in Verbindung sie werden Ihnen Weihwasser geben.

Oder: Sie melden sich auf dem Sekretariat, auf Voranmeldung kann auch da Weihwasser abgeholt werden.

### **Info Jahrzeit und Gedächtnismessen vom 13. März bis 29. Mai 2020**

In dieser Zeit (Corona Lockdown) waren die Kirchen geschlossen und es wurden keine Messen gelesen.

**Die Stiftjahrzeite vom 13. März bis 29. Mai verlängern sich automatisch um ein Jahr.**

Die **Gedächtnismessen** wurden auf September/Okttober/November **verschoben**. (Daten sind im Pfarrblatt aufgeführt).

## Angebot für die Kinder der 4H im 2020/2021:



### **Rosenkranzfeiern:**

**Freitag, 6. November 2020:**  
Rosenkranz **knüpfen**  
Rathaussaal Visp.

**Mittwoch, 13. Januar 2021:**  
Rosenkranz **kennenlernen.**  
14.00 bis 16.00 Uhr.  
Rathaussaal Visp.

**Sonntag, 16. Mai 2021:**  
Rosenkranz **beten**  
17.30 Uhr Maiandacht

### **Familiengottesdienste mit Pfarrer Pascal Venetz**

«Gottesdienst feiern»

**Samstag, 12. Dezember 2020:**  
17.00 Uhr Bruder Klaus Kapelle  
Erklärter Wortgottesdienst.  
(Erwachsene mit Masken)

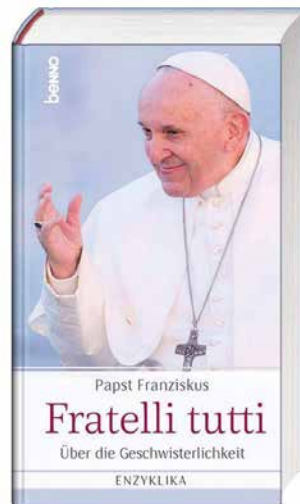
**Samstag, 30. Januar 2021:**  
17.00 Uhr Pfarrkirche  
Erklärte Eucharistiefeier.

**Sonntag, 30. Mai 2021:**  
10.00 Uhr Pfarrkirche  
Abschlussgottesdienst.

Wir würden uns freuen, euch zu sehen! An den Familiengottesdiensten sind auch alle Familienangehörigen herzlich willkommen

Pfarrer Pascal Venetz  
Nicole Carron und Evelyne Williner  
und Team Voreucharistische Gottesdienste

## **Buch des Monats**



- vollständiger autorisierter Text
- das Grundsatzdokument zu einer globalen Neuordnung nach der Corona-Pandemie aus christlicher Sicht
- mit praktischem Sachregister und Bibelstellenregister übersichtlich gestaltet

Die neue Enzyklika über menschlichen Zusammenhalt: Wie soll die Welt nach Corona aussehen? Was hält uns Menschen zusammen? Wie kann wahre Geschwisterlichkeit heute gelebt werden? Die Fragen, die Papst Franziskus in seiner dritten Enzyklika stellt, treiben derzeit viele Menschen und ganze Gesellschaften um. Es geht ihm um nichts Geringeres als eine globale Neuorientierung. Dabei schöpft der Papst aus der Lehre seines Namenspatrons Franz von Assisi.

Viele Menschen spüren derzeit den Wunsch, dass wir nach der Krise nicht in den eingefahrenen Gleisen weitermachen wie bisher. In seinem neuen päpstlichen Lehrschreiben bietet Franziskus eine Alternative an. Er richtet sich in seinem Apell für Geschwisterlichkeit und soziale Freundschaft nicht nur an Gläubige und natürlich auch nicht nur an «Fratelli», «Brüder», sondern will allen Menschen eine neue Perspektive für die Zukunft eröffnen.

Bestellnummer: 058355  
Verlag/Hersteller: St. Benno Verlag  
272 Seiten, gebunden, 11 x 19 cm



## Ich bin kein Einzelkämpfer

Die Taufe ist das grundlegende Sakrament und die Voraussetzung für den Empfang der anderen Sakramente. Gott sagt in der Taufe «Ja!» zu mir und zwar ohne Vorbedingungen und ohne Vorbehalte. Bevor ich als Mensch etwas tun kann, tut Gott etwas: er schenkt mir seine Liebe und nimmt eine Beziehung zu mir auf. Er zeigt sich mir als zärtlicher Vater, der mir ins Ohr flüstert: **«Du bist mein geliebtes Kind! Ich meine es gut mit dir und will dich ein Leben lang begleiten»**. Die Taufe ist also, wie es in einem Lied heisst, das Zeichen, dass Gott stets bei mir ist.



*Erwachsenentaufe während der Feier der Osternacht*

des Christentums an als Eingliederung in den bergenden Lebensraum des ganzen Volkes Gottes, der Kirche verstanden. Wer also von einem Vertreter der katholischen Kirche getauft wird, ist dadurch Mitglied der katholischen Kirche, die auch als Familie der Glaubenden bezeichnet werden kann. Nichts und niemand kann einem Menschen die göltig gespendete Taufe wieder nehmen. Deshalb lässt die Kirche das Spenden dieses Sakraments nur einmal zu.

Schon die ersten Christen verglichen die Taufe mit der Geburt (vgl. Johannes 3,5; Titus 3,5). Wie die biologische Geburt eines Menschen ein einmaliges Ereignis ist, so wird der Mensch auch nur einmal getauft. Was aber immer wieder und auch öffentlich wiederholt werden kann, ist die bewusste Entscheidung für Jesus Christus. Dies geschieht bei den Kindern zum ersten Mal bei der Erstkommunion und dann auch bei der Firmung. Die Erwachsenen erneuern ihren Glauben öffentlich jedes Jahr in der Feier der Osternacht.

Papst Franziskus drückte einmal den folgenden Wunsch aus: **«Mögen unsere Brüder und Schwestern, wenn sie uns begegnen, wahren Kindern Gottes begegnen, wahren Brüdern und Schwestern Jesu Christi, wahren Gliedern der Kirche. Und vergesst nicht, einmal nach dem Datum der eigenen Taufe zu suchen, zu fragen. Wie ich das Datum meiner Geburt kenne, so muss ich auch das Datum meiner Taufe kennen, denn es ist ein Festtag»**.

Paul Martone

## Allerheiligen – Allerseelen

Sammelfeste von Heiligen gibt es seit dem 4. Jahrhundert vor allem im Umkreis von Ostern und Pfingsten. Rom kennt im 7. Jahrhundert einen Gedenktag am 13. Mai. Er geht zurück auf die Weihe des Pantheons zur Kirche Mariens und aller Märtyrer im Jahr 610. Am Weihetag wurden die Gebeine der Märtyrer aus den Katakomben feierlich in die Kirche übertragen.

Im Mittelalter verblasste der österliche Zusammenhang der Heiligenverehrung. In Irland setzte man Allerheiligen auf den Beginn des keltischen Jahres, den 1. November. Mit dem Terminwechsel, den die ganze abendländische Kirche vollzog, verschob sich die Deutung des Festes: Der Vergänglichkeit der Natur stellte man die unvergängliche Welt der Heiligen gegenüber. Die heidnischen Bräuche zum Winteranfang, bekannt als Halloween (wörtlich: Vorabend aller Heiligen) fanden über die irischen Katholiken

den Weg in die USA und in jüngster Zeit – vor allem aus kommerziellen Gründen – teilweise wieder zurück nach Europa.

Der Glaube an die Vollendung der Heiligen im Himmel verband sich früh mit der Hoffnung auf ewiges Leben für alle Verstorbenen. Neben dem Totengedächtnis an Ostern bildete sich ab dem 10. Jahrhundert der Gedenktag Allerseelen am Tag nach Allerheiligen heraus. Gebete und gute Werke sollten an diesem Tag den «Armen Seelen» den Weg ins Paradies ebnen.

Heute ist es vielerorts üblich, bereits am Nachmittag von Allerheiligen die Gräber der verstorbenen Angehörigen aufzusuchen. Weihwasser, Licht und Blumen sind Ausdruck der Verbundenheit über den Tod hinaus.

kath.ch/Josef-Anton Willa, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz in Freiburg.



## Wissenswerte Adressen

### Heime

#### Martinsheim Visp

Heimseelsorger: Pfarrer German Burgener

027 948 36 00

079 746 78 17

#### Paulusheim

Heimseelsorger: Jan Andreas, Spiritual

027 947 00 99

027 922 96 43

#### Spitalzentrum Oberwallis

Spitalseelsorge, e-mail: spitalseelsorge.visp@hopitalvs.ch

– Chantale Perren

– Manuela Fux

– Caroline Imboden

– Ruth Kuonen

027 604 33 33

027 604 28 72

#### Bildungshaus St. Jodern

027 946 74 74

#### Jugendkulturhaus Visp, Contact Corner

027 946 18 02

#### Wohnheim Fux campagna, [www.fuxcampagna.ch](http://www.fuxcampagna.ch)

027 948 04 00

### Schulen

Schuldirektion der Primar- und Regionalschulen (Bruno Schmid)

027 948 99 72

### Beratungsstellen

#### Kantonale Dienststelle für die Jugend, Pflanzettastrasse 9

– **Zentrum für Entwicklung und Therapie des Kindes und Jugendlichen (ZET)**

027 606 98 90

– **Amt für Kinderschutz (AKS),**

027 606 99 10

#### Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie (AKJP),

027 948 02 83

#### Verein mit Menschen – Heilpädagogischer Dienst

Beratungsstelle für entwicklungsverzögerte und behinderte Kinder von 0–7 Jahren  
[heilpaedagogischer.dienst@insieme-oberwallis.ch](mailto:heilpaedagogischer.dienst@insieme-oberwallis.ch)

027 945 15 11

#### Kantonale Opferhilfeberatungsstelle Oberwallis

027 946 85 32

#### Beratung für häusliche Gewalt ([info@unterschlupf.ch](mailto:info@unterschlupf.ch))

079 628 87 80

#### Pro Senectute Visp und Sekretariat Oberwallis (Beratungsstelle)

027 948 48 50

#### Sozialmedizinisches Regionalzentrum Visp/Westlich Raron

027 948 08 80

#### Die Dargebotene Hand (Telefonseelsorge)

143

AZB  
CH - 1890 Saint-Maurice



## Adressen und Telefon des Seelsorgeteams

Pascal Venetz, Pfarrer	e-mail: venetz.p@bluewin.ch	027 945 17 75
Emeka Kenneth Okpara, Vikar	e-mail: kenmekaso@yahoo.com	027 945 17 76
Michael Imboden, Pastoralassistent	e-mail: imboden.michael@bluewin.ch	027 945 17 78
Damian Pfammatter, Diakon	e-mail: damian.pfammatter@bluewin.ch	079 728 86 56

## Weitere Adressen

Wolfgang Wenger,	Pfarrereiratspräsident	027 946 39 54 jawowenger@bluewin.ch
Johannes Diederer,	Musikdirektor	027 945 11 85
Tobias Wirthner,	Sakristan	079 409 17 01
Esther Weyermann-Millius,	Sakristanin, Baltschieder und Visp	079 583 18 46
Berta Heldner-Ambort,	Sakristanin, Eyholz	027 946 10 31
Edeltrud Meichtry-Schmid,	Sekretariat	027 945 17 77

### Sekretariat

Katholisches Pfarramt, Martiniplatz 4  
Telefon: 027 945 17 77

e-mail: [sekretariat@pfarrei-visp.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-visp.ch)  
Internetzugang: [www.pfarreivisp.ch](http://www.pfarreivisp.ch)

### Öffnungszeiten:

**Montag und Donnerstag:** 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
**Montag, Dienstag und Donnerstag:** 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Adressänderungen und Pfarrblattbestellungen sind an das Sekretariat zu richten

Abonnement: jährlich Fr. 25.—

PC-Konto: Pfarramt PC 19-1619-3

November 2020  
Erscheint monatlich  
95. Jahrgang Nr. 11



Gestaltung und Druck des Pfarrblattes:  
Augustinuswerk,  
Postfach 51, 1890 Saint-Maurice  
Umschlagseite: Photos Peter Salzmann